



# DOWNLOAD

Barbara Jaglarz/Georg Bemmerlein

## Halloween: Schaurig-schöne Bastelaufgaben

Mit einfachen Materialien kreativ gestalten

5.–10. Klasse

Downloadauszug  
aus dem Originaltitel:



## Material:

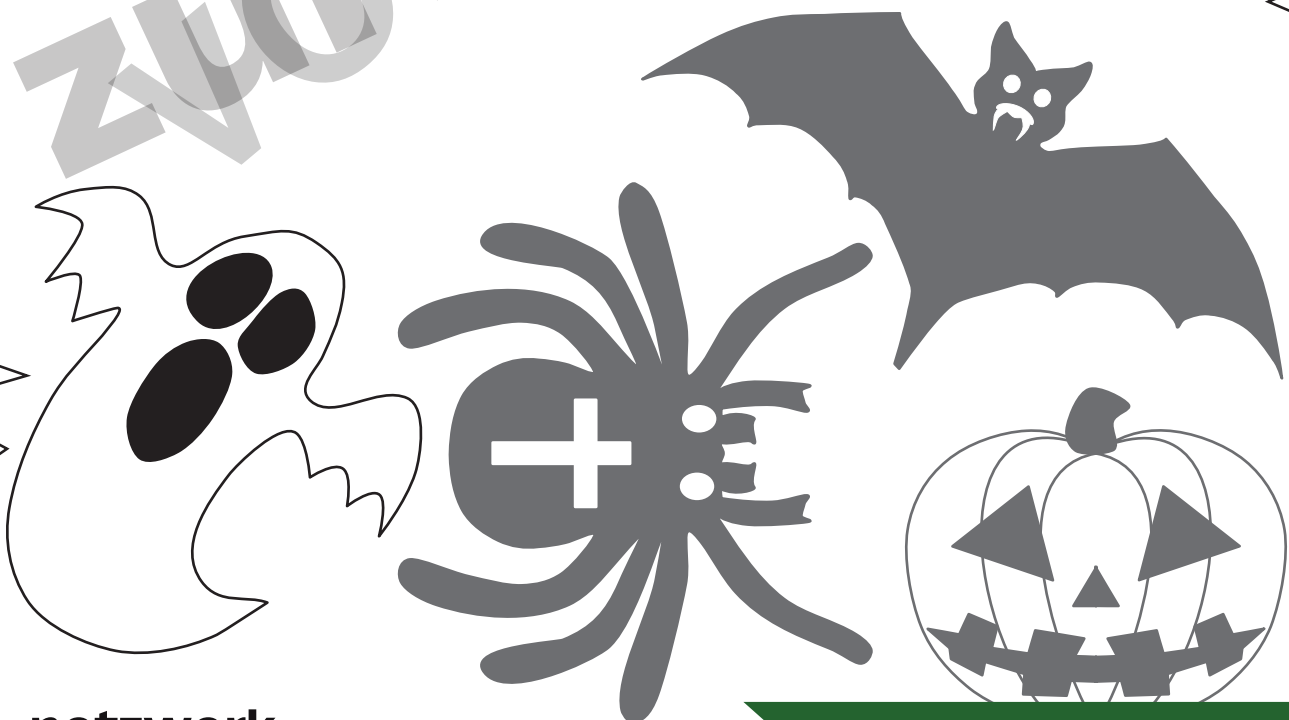
Wäscheklammern aus Holz (7 cm Länge), Abtönfarben (weiß, schwarz, orange, grün), Pinsel, Klarlack oder Haarlack, Bleistift, Tonpapierreste (weiß, schwarz, orange, grün), schwarzer Filzstift, weißer Korrekturstift, Schere, Alleskleber, Zweig (ca. 50 cm Länge), Blumenvase oder Blumentopf (gefüllt mit Sand bzw. Blumenschwamm)

Überprüfe, ob du alles hast.

**So arbeitest du:**  Hake jeden Schritt ab, wenn du mit ihm fertig bist.

- Bemale die Wäscheklammern mit Abtönfarben schwarz, weiß, orange und grün und lasse sie trocknen. Achte darauf, dass die Farben der Klammern später zu den einzelnen Figuren passen müssen: Geister (weiß), Spinnen (schwarz), Kürbisse (orange) und Fledermäuse (schwarz).
- Lackiere die Klammern mit Klar- oder Haarlack und lasse sie trocknen.
- Zeichne die Geister (weiß), Spinnen (schwarz), Kürbisse (orange) und Fledermäuse (schwarz) in zu den Klammern passender Anzahl auf das entsprechende Tonpapier. Du kannst die Zeichnungen unten als Vorlage verwenden. Die Größe kannst du frei wählen. Male mit schwarzem Filzstift bzw. weißem Korrekturstift Augen und Münder.
- Schneide die Halloweenmotive sauber aus und klebe sie auf die Wäscheklammern. (Geister auf schwarze, Spinnen auf weiße, Kürbisse auf grüne und Fledermäuse auf orange Klammern)

**Tip:** Klemme die Halloweenmotive auf den Zweig, den du in eine Blumenvase oder einen Blumentopf mit Sand oder einem Blumenschwamm steckst.





netzwerk  
lernen

[zur Vollversion](#)

## Material:

Holzlöffel in allen Größen und Formen, Pinsel, verschiedene Abtönfarben, Bleistift, Klarlack oder Haarlack

Überprüfe, ob du alles hast.

**So arbeitest du:**  Hake jeden Schritt ab, wenn du mit ihm fertig bist.

- Bemale den Holzlöffel mit einer Grundfarbe und lasse ihn trocknen.
- Zeichne mit dem Bleistift das Muster einer Maske auf dem Löffel vor.
- Male mit Farbe die Maske nach dem Bleistiftentwurf auf.
- Lackiere nach dem Trocknen der Farbe den Löffel mit Klar- oder Haarlack.

**Tip:** Du kannst die wilden Löffel in den Blumentopf als Verzierung stecken oder

an die Wand hängen, wenn du auf der Rückseite einen kleinen Bildaufhänger befestigst. Du kannst auch am Löffelstiel kleine Haken eindrehen, und die Maskenlöffel an der Wand als Aufhänger für kleine Gegenstände wie Schlüssel, Halsketten, Armbändchen usw. anbringen.





## Material:

Filz (schwarz oder weiß bzw. anderer weißer Stoff), Bleistift, Schere, dicke Nadel, dicker schwarzer Faden oder dünne schwarze Wolle, Füllwatte, Wackelaugen (Durchmesser je nach Figurengröße), Alleskleber

Überprüfe, ob du alles hast.

**So arbeitest du:**  Hake jeden Schritt ab, wenn du mit ihm fertig bist.

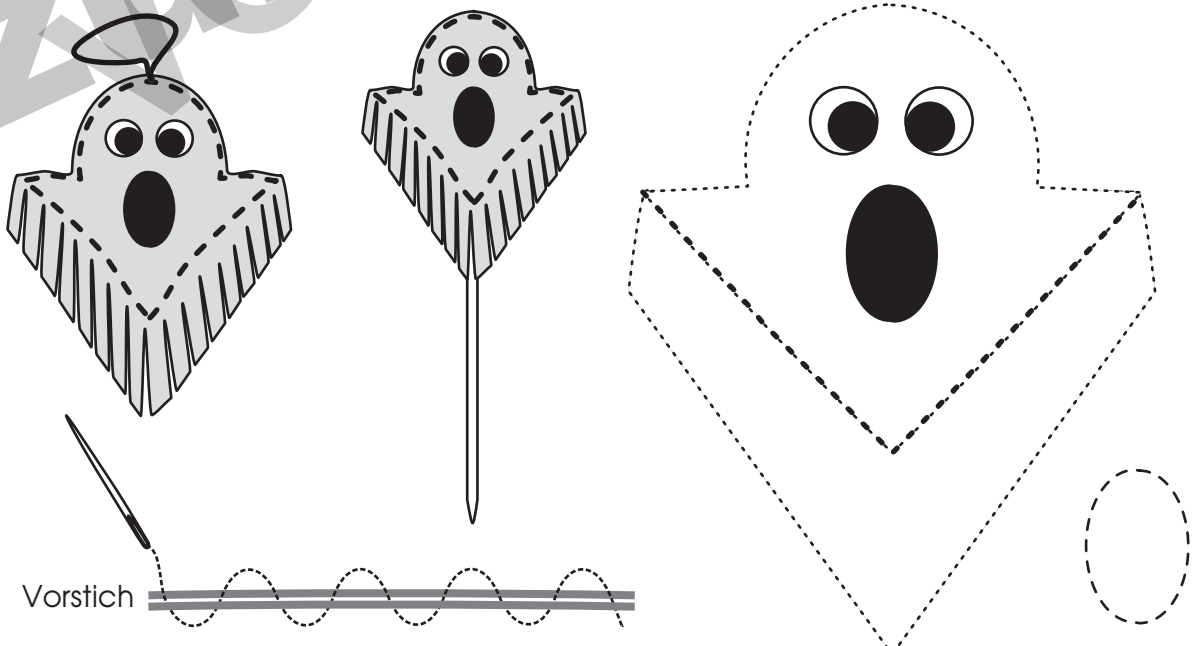
Übertrage die Vorlage unten zweimal in gewünschter Größe auf den weißen Filz. Du kannst die Vorlage fotokopieren und dabei vergrößern, dann ausschneiden und mit Bleistift auf den Filz übertragen. Achte darauf, dass du auch die innere Nahtlinie (auf der Vorlage gekennzeichnet) auf den Filz überträgst. Übertrage den Mund in passender Größe auf den schwarzen Filz. Schneide die Formen sorgfältig aus.

Nähe die Geisterhälften mit dem schwarzen Faden zusammen. Verwende dazu den sogenannten Vorstich mit einem Stichabstand von etwa 3 mm, indem du abwechselnd von oben und von unten möglichst mit gleichem Abstand Nadel und Faden durch den Stoff führst (einfachste Stichtechnik, siehe Abbildung unten). Beginne mit der angezeichneten Naht innen. Lasse eine 4 cm breite Öffnung frei und fülle die Watte ein.

Nähe den Glücksbringer ganz zu und klebe Wackelaugen und Mund auf.

Schneide zuletzt unter der Innennaht lange Fransen in den weißen Filz.

**Tipp:** Du kannst deinen Geist an einem Faden befestigen und aufhängen oder ihn auf einen Grillspieß stecken und einen Blumentopf damit verzieren.





netzwerk  
lernen

[zur Vollversion](#)

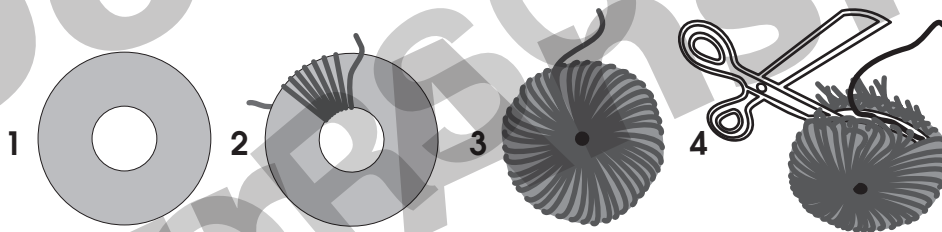
## Material:

kräftiger Karton bzw. Pappe, Lineal, Zirkel, Bleistift, Schere, schwarze und rote Wollreste, dicke Nadel, Filz- oder Moosgummireste (möglichst in Gruselfarben), Alleskleber, 6 schwarze Pfeifenputzdrähte, Wackelaugen (12 mm Durchmesser)

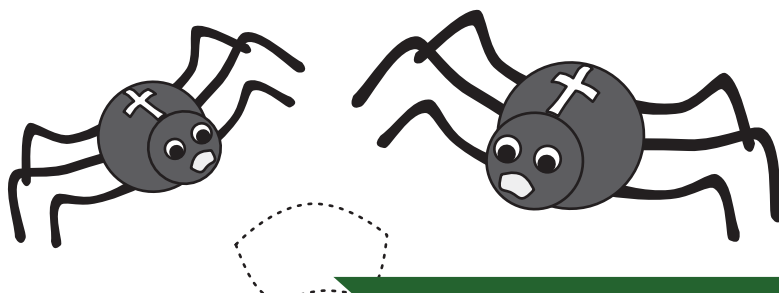
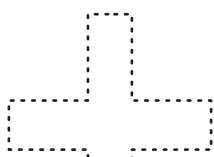
Überprüfe, ob du alles hast.

**So arbeitest du:**  Hake jeden Schritt ab, wenn du mit ihm fertig bist.

- Trage auf der Pappe 2 Ringe von je 6 cm Außendurchmesser und 2,5 cm Innendurchmesser und 2 Ringe von je 4 cm Außendurchmesser und 2 cm Innendurchmesser mit dem Zirkel ab (siehe Abbildung 1, du kannst entsprechend große Gläser als Hilfe für die Kreise verwenden). Schneide die Ringe aus.
- Lege je 2 Ringe aufeinander und wickle solange Wolle um die Ringe, bis es nicht mehr geht. Nimm am Schluss eine Nadel als Hilfe beim Durchfädeln in der Mitte (siehe Abbildung 2 und 3).
- Schneide dann die Wolle mit der Schere längs zwischen den Pappringen so weit auf, dass du die Pappringe wieder siehst. Lege während des Schneidens einen Wollfaden ringsum zwischen die Pappringe (siehe Abbildung 4).



- Nachdem der Wollring ringsum ganz aufgeschnitten ist, ziehe den Wollfaden zwischen den zwei Pappringen fest zu. Lass dir von Mitschülern dabei helfen. Schneide die Pappringe durch und entferne sie.
- Sind die Pomponkugeln unregelmäßig, schneide sie mit der Schere nach.
- Übertrage von der Vorlage Mund und Kreuz auf den Moosgummi und schneide die Teile aus.
- Klebe die beiden Pompons zusammen, schneide die Drähte auf ca. 12 cm Länge und biege sechs Spinnenbeine, die du unten an der größeren Pomponkugel festklebst. Klebe zuletzt das Kreuz auf den Spinnenrücken und Mund und Wackelaugen am Spinnenkopf fest.







netzwerk  
lernen

[zur Vollversion](#)